



**Landesrat Achleitner: Oberösterreich auch 2022 wieder Patente-Kaiser**

***Wirtschafts- und Forschungs-Landesrat Markus Achleitner: „Oberösterreich weist bereits zum 9. Mal in Folge die meisten Patent-Anmeldungen im Bundesländer-Vergleich auf - Innovationen von heute sind der wirtschaftliche Erfolg von morgen.“***

***„Bereits zum 9. Mal in Folge ist Oberösterreich der Patente-Kaiser unter den österreichischen Bundesländern. Damit hat der Wirtschafts- und Forschungsstandort Oberösterreich einmal mehr seine Innovationkraft und damit Zukunftsfähigkeit unter Beweis gestellt“,*** zeigt sich Wirtschafts- und Forschungs-Landesrat Markus Achleitner über den heute vom Österreichischen Patentamt veröffentlichten Jahresbericht 2022 erfreut.

Insgesamt wurden im Vorjahr 2.231 Erfindungen in Österreich angemeldet, 470 Erfindungen kommen aus Oberösterreich. Die Plätze zwei und drei gehen an Steiermark und Wien mit 436 bzw. 345 Erfindungen. *„Mehr als ein Fünftel der österreichweiten Erfindungen haben ihren Ursprung in Oberösterreich, das ist klarer Beleg für die Innovationsstärke der heimischen Unternehmen und Forschungseinrichtungen“,* sieht Landesrat Achleitner diese Zahlen vor allem als wichtigen Zukunftsgarant für den Standort Oberösterreich.

Unter den forschungsstärksten Unternehmen sind auch wieder Betriebe, die in Oberösterreich ansässig bzw. tätig sind: AVL List, Engel und auch Siemens. *„Nur innovative Unternehmen können sich im globalen Wettbewerb behaupten, denn das Patent von heute ist das exportierte Erfolgsprodukt von morgen. Die Patentanmeldungen sind deshalb auch ein entscheidender Seismograph für die Stärke des gesamten Wirtschaftsstandort Oberösterreichs und dessen erfolgreiche*

*Ausrichtung auf die Herausforderungen der Zukunft*“, ist Landesrat Achleitner überzeugt.

**Rückfragen-Kontakt:**

**Michael Herb, MSc, Presse LR Achleitner**  
(+43 732) 77 20-151 03, (+43 664) 600 72 151 03, [michael.herb@ooe.gv.at](mailto:michael.herb@ooe.gv.at)